Alles wird gut, aber wirklich für immer?

Von Uranus

Der Neue - Endymion schwört Rache

In Tokio:

Während sich Haruka und Michiru auf den Rückweg machten, gingen auch Minako, Makoto, Ami, Taiki, "Bunny" und Seiya nach Hause. Sie alle waren noch spät unterwegs und wurden zu Hause bereits erwartet. Auch Rei, Chibiusa, Setsuna und Hotaru waren zu Hause. Wenige Stunden später löschten alle das Licht in ihren Wohnungen und gingen schlafen.

Am nächsten Tag:

Wieder begann die Schule und wieder kamen "Bunny" und Minako zu spät. Diesmal war jedoch auch Yoko spät dran und sauste an ihnen vorbei.

Yoko: "Sorry, Mädels...Ich habs eilig!", rief sie ihnen zu und hatte einen ziemlich großen Vorsprung.

Minako guckte ihr staunend hinterher: "Meine Güte. Die kann aber rennen. Sie könnte es ja schon beinah mit unserer Haruka aufnehmen."

"Bunny": "Meinst du wirklich?"

Minako: "Aber locker", nickte sie entschlossen. Dann kam auch Seiya angerannt. Er hatte beschlossen erst wieder zu den Bösen zurückzukehren, wenn er gerufen wurde. Seiya: "Hey, ihr beiden!! Guten Morgen!! Seid ihr auch mal wieder zu spät?", grinste er sie frech an.

"Bunny" sah ihn und guckte verlegen zur Seite, denn sie wurde wieder rot im Gesicht und wollte dies verbergen.

Minako: "Ah, Seiya. Ja, aber natürlich ist Team blond wieder zu spät dran", kicherte sie und fand das recht amüsant, dass "Bunny" weg schaute.

Seiya bemerkte dies: "Sag mal, "Bunny". Gehts dir nicht so gut?", fragte er besorgt und wollte in ihr Gesicht schauen, doch diese drehte sich abermals weg.

Minako: "Ihr geht es sogar zu gut", grinste Minako Seiya breit an.

Nun war Seiya leicht verwirrt: "Und wieso sieht sie mich dann nicht an?"

Minako: "Oh man...bist du schwer von Begriff, Seiya."

Seiya: "Was ist denn Minako?", fragte Seiya immer noch unwissend.

Minako seufzte: " "Bunny", sag dus ihm."

"Bunny": "Ich gehe schonmal vor. Bis gleich." Schnell machte sie sich aus dem Staub und ließ einen sehr verwirrten Seiya einfach so stehen.

Bei den Bösen:

Neue Kriegerin: "Wie kann es diese Sailor Star Fighter nur wagen, sich meinen Befehlen zu widersetzen?! Ich hatte ihr doch gesagt, dass sie nur einen Tag frei hat und sie ist immer noch bei ihnen. Das wird sie mir büßen. PRINZ ENDYMION!!!", rief sie sauer.

Prinz Endymion: "Jawohl, Gebieterin. Ich werde diese Sailor Kriegerin gerne für Euch beseitigen. Sie war mir schon immer ein Dorn im Auge und jetzt wird sie dafür bluten, dass sie meine Bunny früher angemacht hat", sagte er hasserfüllt, verbeugte sich und war verschwunden...

In der Schule:

Ami, Makoto und Yoko waren bereits im Unterricht. Dann erblickten sie einen Neuen in ihrer Klasse. Er hatte kurze rötliche Haare und strahlend blaue Augen, die vor Glanz nur so schimmerten. Des Weiteren hatte er einen athletischen Körperbau. Als Frau Haruna in die Klasse kam, sollte er nach vorne kommen und sich vorstellen. Dies tat er dann auch.

Neuer Klassenkamerad: "Hallo. Mein Name ist Atsuko Nagareboshi. Freut mich euch kennen zu lernen", sagte er förmlich und Makoto wäre am liebsten dahin geschmolzen.

Ami sah dies und lächelte.

Taiki und Yaten waren weniger von ihm angetan, denn sie fanden ihn arrogant. Nach der Vorstellung setzte er sich. Sein Platz war direkt neben Ami und das brachte Taiki fast zur Weißglut...

Fortsetzung folgt